

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 303

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnementen:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{er} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annonce-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszelle (für das Ausland 35 Cts.).	Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).		

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
im I. Semester 1901. — Importation et exportation des principales marchandises pendant le 1^{er} semestre 1901.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1901. 28. August. Die Kaiserliche Gesellschaft Thörishaus, mit Sitz in Thörishaus (Gemeinde Köniz) (S. H. A. B. Nr. 258 vom 11. Dezember 1893, pag. 1049) hat in den Hauptversammlungen vom 24. September 1899 und vom 13. Juli 1901 ihren Vorstand teilweise neu bestellt und in denselben neu gewählt als Präsident: Johann Herren, von Neuenegg, Gutsbesitzer im St. Gallen, Gemeinde Neuenegg; als Beisitzer: Fritz Gasser, von Burgdorf, Gutsbesitzer in Thörishaus, und Johann Nydegger, von Wahler, Gutsbesitzer in Thörishaus. Als Sekretär und Kassier bleibt der bisherige Jakob Weibel, von Rapperswyl, Gutsbesitzer in Grafenried.

28. August. Unter dem Namen Société française de bienfaisance et de secours mutuels de Berne besteht, mit Sitz in Bern, ein Verein, welcher zum Zweck hat: Zusammenhalt in menschenfreundlicher Hinsicht der in Bern wohnenden Franzosen, damit sie sich im Falle von Krankheit, Unglück oder Not gegenseitig oder den durchbreisenden Franzosen Hilfe leisten. Soweit es ihm seine Geldmittel erlauben, kann der Verein zu menschenfreundlichen Zwecken ebenfalls beitragen oder den Opfern gröserer öffentlicher Kalamitäten milde Gaben zukommen lassen. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 23. März 1901 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung und Aufnahme durch den Ausschuss unter Ratifikationsvorbehalt der Generalversammlung. Der Verein umfasst 2 Sektionen: 1) die Sektion für Wohlthätigkeit; 2) die Sektion für gegenseitige Hilfe. Die ordentlichen Mitglieder werden Mitglieder der Sektion für gegenseitige Hilfe; die außerordentlichen und passiven Mitglieder werden solche der Sektion für Wohlthätigkeit. Erstere zahlen eine Aufnahmestruktion von Fr. 5 und einen jährlichen Beitrag von Fr. 12; letztere nur den jährlichen Beitrag von Fr. 12. Die Mitglieder der Sektion für Wohlthätigkeit müssen französischer Nationalität sein, ihr Alter oder Wohnsitz werden denselben keine Bedingungen gestellt. Die Mitglieder der Sektion für gegenseitige Hilfe müssen französischer Nationalität sein, ihren Wohnsitz in Bern und ein Alter von mindestens 18 oder höchstens 50 Jahren haben und dürfen an keiner chronischen oder unheilbaren Krankheit leiden. Wenn ein Kandidat, welcher in den Verein aufgenommen zu werden wünscht, sich für die Sektion für gegenseitige Hilfe entscheidet, so wird er mit vollem Recht ein Mitglied der Verbindung des französischen Vereins für Wohlthätigkeit und gegenseitige Hilfe in der Schweiz. Wohlthäter des Vereins werden diejenigen Personen, welche dem Verein eine Summe von wenigstens Fr. 100 schenken. Austrittende Mitglieder sowie auch Personen, die dem Verein nicht angehören, demselben aber ausgezeichnete Dienste geleistet haben, können zu Honneurs-Mitglieder ernannt werden auf Antrag des Ausschusses, sofern dafür wenigstens 2/3 der anwesenden Mitglieder der dreimonatlichen oder ausserordentlichen Versammlung stimmen. Die Anmeldung zur Aufnahme in den Verein hat durch schriftliches Begehen stattzufinden. Der Austritt aus demselben hat durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten zu geschehen, doch muss das austretende Mitglied seinen Beitrag bis Ende des laufenden Trimesters zahlen. Mitglieder können aus dem Vereine ausgestossen werden auf Antrag des Ausschusses in einer ordentlichen Versammlung, es muss aber das betreffende Mitglied zuerst vor den Ausschuss geladen werden, um sich vor demselben zu verantworten. Die Aussöhnung kann nur in folgenden Fällen stattfinden: a. wenn Mitglieder zu einer Ehrenstrafe verurteilt worden sind; b. wenn Mitglieder sich einer ehrwidrigen Handlung schuldig gemacht oder ein regelloses, notorisch Anstoss erregendes Betragen geführt haben; c. gegen solche Mitglieder, welche dem Verein böswillig einen Nachteil zugefügt haben. Eine einfache Streichung als Mitglied des Vereins kann vom Ausschuss der Versammlung vorgelegt werden gegen diejenigen Mitglieder, welche trotz wiederholter Mahnungen ihren jährlichen Beitrag während mehr als sechs Monaten nicht bezahlt haben. Die Organe des Vereins sind: 1) die Generalversammlung, 2) ein Ausschuss, bestehend aus einem Präsidenten, einem Vicepräsidenten, einem Sekelmeister, einem Sekretär und 3 Beisitzern, welcher von der Generalversammlung je für ein Jahr gewählt wird, vertritt den Verein nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident mit dem Sekretär kollektiv. Präsident ist Ernst Bougault, représentant des chemins de fer P. L. M., in Bern; Sekretär ist Ernest Michel, chancelier de l'ambassade de France, in Bern. Wird der Verein aufgelöst, so können die demselben eigentümlich gehörenden Fonds in keinem Falle unter die Mitglieder verteilt werden. Die die Auflösung sprechende Versammlung gibt gleichzeitig dasjenige oder diejenigen französischen Wohlthätigkeitswerke in der Schweiz an, welchen die das Aktiv des Vereins von Bern bildenden Fonds und sonstigen Werte werden zukommen müssen.

Bureau de Porrentruy.

27. August. La raison Frei & Wyttbach en liqⁿ, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 6 mars 1890, n° 32, page 175, et 28 juillet 1901, n° 234, page 933),

Swiss: un an . . . fr. 6.
2^{er} semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

est radiée, la liquidation étant terminée par suite de la cession de l'actif et du passif à la maison «W. Frei, Successeur de Frei & Wyttbach», marchands de vins, à Porrentruy, ci-après inscrite.

Le chef de la maison W. Frei, Successeur de Frei & Wyttbach, m^s de vins, à Porrentruy, est Wilhelm Frei, de Dierendingen (Soleure), domicilié à Porrentruy; la maison reprend l'actif et le passif de la raison «Frei & Wyttbach en liqⁿ». Genre d'affaires: Commerce de vins et de spiritueux.

28. August. La raison Joseph Vallat, au Paradis près Bure (F. o. s. du c. du 6 avril 1887, n° 35, page 262), est dissoute ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison «Justin Vallat», originaire de Bure, domicilié au Paradis près Bure.

Le chef de la maison Justin Vallat, au Paradis près Bure, est Justin Vallat, originaire de Bure, domicilié au Paradis près Bure; la maison reprend l'actif et le passif de la raison «Joseph Vallat», au Paradis près Bure, laquelle est radiée. Genre d'affaires: Auberge et épicerie.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau.

1901. 28. August. Carl Sprecher, Ingenieur, von Aesch (Baselland), und Hans Fretz, von Bottenwil, beide in Aarau, haben unter der Firma Fabrik electricischer Apparate, Sprecher & Fretz in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1900 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Fabrik elektrischer Apparate. Geschäftslokal: Industriestrasse Nr. 1508.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 27. August. Tranquille Francescoli, Angelo Tosalli et Félix Tosalli, tous trois originaires de Ara (Italie), domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Francescoli fils et A. & F. Tosalli, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} août 1901. Genre de commerce: Gypterie et peinture. Bureaux: Rue du Grenier n° 22a.

27. August. Sous la dénomination de Société d'Exploitation du Manège de La Chaux-de-Fonds, il est constitué à La Chaux-de-Fonds, une association qui a pour but l'exploitation du manège. Les statuts sont du 5 août 1901, la durée de l'association est illimitée. La qualité de sociétaire s'acquiert par le paiement d'une somme minimum de cinquante francs qui donne droit à une part ordinaria, soit à une action. Il n'y a pas d'autre contribution. La qualité de sociétaire se perd par la mort. Les droits et obligations des sociétaires sont en outre basées sur les art. 683 et suivant du C. O. L'avoir de l'association répond seul pour les obligations de l'association; les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle. Les communications de l'association se feront valablement dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Toute fois, la convocation de l'assemblée générale se fera par carte. Avec les excédents des recettes constatés à la fin de l'année après couverture des dépenses de l'exploitation, il sera constitué un fonds de réserve. Ce fonds de réserve reviendra au directeur, au moment où il quittera ses fonctions. Ce fonds de réserve comprend le 50 % des bénéfices nets de l'association, le solde de 50 % des dits bénéfices revient de droit au directeur à l'expiration de chaque exercice annuel. Les sociétaires touchent le 5 % de la somme qu'ils ont versée dans l'association, à titre d'intérêt annuel. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et le comité, composé de cinq membres. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Le comité est composé de: Etienne Bolle-Landry, des Verrières (Neuchâtel), président; Charles-Albert Vuille, de La Sagne (Neuchâtel), assesseur; Hans Zimmerli, de Brittnau (Argovie), caissier; Paul Dubois-Senastag, du Locle (Neuchâtel), assesseur; Philippe Monnier, de Valleyres-sous-Rance (Vaud), secrétaire. Bureaux: Rue Fritz Courvoisier n° 37 bis.

28. August. La raison Léon Bourquin, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 février 1901, n° 37), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

27. August. La maison Paul Brunner, à Fleurier (F. o. s. du c. du 22 janvier 1901, page 90), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 27. August. La raison E. Barras, commerce de fruits, légumes et primeurs en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1900, page 1693), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

27. August. La raison Berney-Sinner, commerce d'épicerie-mercerie, aux Eaux-Vives, et atelier de serrurerie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 août 1887, page 662), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève, en date du 19 août 1901.

27. August. La Société anonyme d'Etudes de Copper Harbour, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1900, page 975), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 10 août 1901. Le conseil d'administration composé de: Henry Chauvet, à Genève; Léon Estivant, à Paris; Henry Fatio, à Genève; Philippe Guye, Henri Galopin, Alexis Lombard, Emile Pictet, Alexandre Roch, à Genève; John Roux, à Paris, et Théodore Turrettini, à Genève, a été chargé de la liquidation. La signature pour la «Société anonyme d'Etudes de Copper Harbour» en liquidation, sera donnée par deux administrateurs, signant collectivement.

